

Stadt	13.11.2023	Rat der Stadt
Oberhausen	15:00 Uhr	
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Oberbürgermeister Daniel Schranz

Herr Bürgermeister Werner Nakot	CDU-Fraktion
Herr Bürgermeister Manfred Flore	SPD-Fraktion
Herr Bürgermeister Andreas Blanke	Fraktion DIE GRÜNEN

Frau Simone-Tatjana Stehr	CDU-Fraktion
Herr Robert Babic	CDU-Fraktion
Herr Frank Bandel	CDU-Fraktion
Herr Helmut Bennewa	CDU-Fraktion
Herr Christian Benter	CDU-Fraktion
Herr Klaus-Dieter Broß	CDU-Fraktion
Frau Karin Dubbert	CDU-Fraktion
Frau Gundula Hausmann-Peters	CDU-Fraktion
Herr Chris Höppner	CDU-Fraktion
Herr Eugen Lenz	CDU-Fraktion
Herr Denis Osmann	CDU-Fraktion
Frau Ekaterini Paspaliari	CDU-Fraktion
Herr Dirk Rubin	CDU-Fraktion
Frau Georgis Schmidt	CDU-Fraktion
Herr Andreas Völker	CDU-Fraktion
Frau Ulrike Willing-Spielmann	CDU-Fraktion
Frau Marita Wolter	CDU-Fraktion

Frau Sonja Bongers	SPD-Fraktion
Herr Jörg Bischoff	SPD-Fraktion
Herr Helmut Brodrick	SPD-Fraktion
Frau Dagmar Heitmann	SPD-Fraktion
Frau Denise Horn	SPD-Fraktion
Frau Silke Jacobs	SPD-Fraktion
Herr Maximilian Janetzki	SPD-Fraktion
Herr Thomas Krey	SPD-Fraktion
Herr Dietmar Look	SPD-Fraktion
Herr Manuel Otto Prohl	SPD-Fraktion
Herr Ulrich Real	SPD-Fraktion
Herr Bülent Sahin	SPD-Fraktion
Frau Claudia Salwik	SPD-Fraktion
Herr Axel Scherer	SPD-Fraktion

Stadt	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Dr. Jörg Schröder-Tebbe
Frau Silke Wilts

SPD-Fraktion
SPD-Fraktion

Frau Stefanie Opitz
Frau Louisa Baumann
Herr Tim Dobnik
Herr Andreas Gadde
Frau Sandra Gödderz

Fraktion DIE GRÜNEN
Fraktion DIE GRÜNEN
Fraktion DIE GRÜNEN
Fraktion DIE GRÜNEN
Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Wolfgang Kempkes
Herr Jörg Lange
Herr Hartmut Mumm
Herr Erich Friedrich Noldus

AfD-Fraktion
AfD-Fraktion
AfD-Fraktion
AfD-Fraktion

Herr Yusuf Karacelik
Frau Heike Hansen
Frau Petra Marx

LINKE.LISTE-Fraktion
LINKE.LISTE-Fraktion
LINKE.LISTE-Fraktion

Herr Marc Hoff
Herr Thomas Kattler

FDP im Rat
FDP im Rat

Herr Peter Bruckhoff
Herr Ulrich Lütte

BOB im Rat
BOB im Rat

Herr Guido Horn

fraktionsloser Stadtverordneter

Abwesende

Herr Holger Ingendoh
Frau Helga Grothe
Herr Thorsten Kamps
Frau Birgit Axt
Herr Norbert Axt

CDU-Fraktion
SPD-Fraktion
SPD-Fraktion
Fraktion DIE GRÜNEN
Fraktion DIE GRÜNEN

Verwaltung

Herr Dezernent Ralf Güldenzopf
Herr Erster Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras
Herr Beigeordneter Frank Motschull

Dezernat 0
Dezernat 1
Dezernat 2

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Beigeordneter Jürgen Schmidt		Dezernat 3
Herr Beigeordneter Michael Jehn		Dezernat 4
Herr Beigeordneter Dr. Palotz		Dezernat 5
Frau Britta Costeck		Gleichstellungsbeauftragte
Frau Jutta Bach	Schriftführerin	Bereich 0-1
Frau Cigdem Aksoy		Bereich 0-1

Außerdem

Frau Nagihan Erdas	Vorsitzende des Integrationsrates
Herr Tobias Henrix Geschäftsführer	CDU-Fraktion
Herr Joachim Bäumer Geschäftsführer	SPD-Fraktion
Frau Stefanie Schadt Geschäftsführerin	Fraktion DIE GRÜNEN
Herr Sascha Wagner Geschäftsführer	LINKE.LISTE-Fraktion

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Haushalt 2024 - Einbringung - (Berichterstatter: Oberbürgermeister Schranz, Stadtkämmerer Tsalastras)
- 4 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 01 (Innere Verwaltung) und Produktbereich 05 (Soziale Leistungen)
Vorlage: B/17/4065-01
- 5 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 05 – Soziale Leistungen beim Auftrag 350005010100 – Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung Arbeitsuchender - sowie beim Auftrag 320005020501 – BuT - Wohngeld - WoGG - im Geschäftsjahr 2023.
Vorlage: B/17/4085-01

Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe im Rahmen von Sicherungen von Angeboten der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Haushaltsjahr 2023
Vorlage: B/17/3982-01
- 7 Kauf und Aufstellung von Raumzellenanlagen an fünf Grundschulen
hier: über- und außerplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/4083-01
- 8 Antrag auf Errichtung von zwei einjährigen Bildungsgängen der Berufsfachschule Fachbereich: Technik/Naturwissenschaften im Berufsfeld: Ingenieurtechnik
Vorlage: B/17/4061-01
- 9 10. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2023
Vorlage: B/17/4060-01
- 10 1. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2024
Vorlage: B/17/4121-01
- 11 Stellenplan 2024
Vorlage: B/17/4029-01

Stadt	13.11.2023	Rat der Stadt
Oberhausen	15:00 Uhr	
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 12 Einrichtung von Planstellen innerhalb des Fachbereiches 3-1-40 / Erzieherische Hilfen im Sachgebiet "Wirtschaftliche Jugendhilfe" im Zuge eines Aufgabenzuwachses.
Vorlage: B/17/3976-01
- 13 Errichtung eines Erweiterungsneubaus am Bertha-von-Suttner-Gymnasium
Vorlage: B/17/4071-01
- 14 Errichtung eines Fitnessraumes am Hans-Böckler-Berufskolleg
Vorlage: B/17/3940-02
- 14.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und FDP im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung zur Drucksache B/17/3940-02: Errichtung eines Fitnessraumes am Hans-Böckler-Berufskolleg
Vorlage: A/17/4193-01
- 15 Stadterneuerungsprojekt „Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag“: Nutzungs- und Gestaltungskonzept zum Umbauvorhaben Marktstraße in Alt-Oberhausen
Vorlage: B/17/3996-01
- 16 Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag" hier: Revitalisierung Altmarkt
Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.
Vorlage: B/17/4007-01
- 16.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache B/17/4007-01: "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag" hier: Revitalisierung Altmarkt
Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.
Vorlage: A/17/4141-01
- 16.2 Änderungsantrag der FDP im Rat gemäß §4 der Geschäftsordnung des Rates zur Drucksache B/17/4007-01: Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag" Hier: Revitalisierung Altmarkt Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.
Vorlage: A/17/4181-01
- 17 Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag" Hier: Beschluss zur Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzeptes
Vorlage: B/17/3936-01

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

18 Bauleitplanung

18.1 Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse
Vorlage: B/17/3724-01

18.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache B/17/3724-01: Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse
Vorlage: A/17/4143-01

18.1.2 Änderungsantrag der SPD-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache B/17/3724-01: Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse

18.2 Bebauungsplan Nr. 638 - Antwerpener Straße / Emmichstraße -
(beschleunigtes Verfahren gemäß § 13 a BauGB)
Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/17/3951-01

18.3 Masterplan Neue Mitte Oberhausen
Beschluss einer Rahmenplanung für das Gelände des ehemaligen Stahlwerks Ost sowie für den Bereich Werkstraße / Ripshorster Straße als städtebauliches Entwicklungskonzept i.S.v. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB und Beauftragung der Verwaltung zur Durchführung weiterer operativer Maßnahmen zur Vorbereitung einer masterplankonformen Flächenentwicklung
Vorlage: B/17/4010-01

19 Anträge

19.1 Antrag der SPD-Fraktion gemäß §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Prüfung der Einrichtung einer zentralen Veranstaltungsunterstützungsstelle für touristische und kulturelle Großveranstaltungen
Vorlage: A/17/3978-01

19.1.1 Änderungsantrag der FDP im Rat gemäß §4 der Geschäftsordnung des Rates zur Drucksache A/17/3978-01: Prüfung der Einrichtung einer zentralen Veranstaltungsunterstützungsstelle für touristische und kulturelle Großveranstaltungen.
Vorlage: A/17/4183-01

19.2 Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Tarifgestaltung des DeutschlandTicket Schule.
Vorlage: A/17/4051-01

19.3 Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Sachstandsbericht "Standort des neuen Polizeipräsidiums".
Vorlage: A/17/4052-01

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 19.4 Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Zufahrtskontrollsysteme und Kontrollen auf der Marktstraße
Vorlage: A/17/4068-02
- 19.5 Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Rahmenplan Bildung
Vorlage: A/17/4151-01
- 19.6 Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Umstellung der Versorgung von Asylbewerbern/Flüchtlingen auf Sachleistungen.
Vorlage: A/17/4165-01
- 19.7 Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt – Umbesetzung in Fachausschüssen
Vorlage: A/17/4172-01

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung

OB Schranz eröffnet die 18. Sitzung des Rates in der Wahlperiode 2020/2025 und begrüßt alle Mitglieder, sowie die weiteren anwesenden Gäste, unter ihnen den Vertreter der örtlichen Medien im Ratssaal.

Er beginnt mit einer kurzen Ansprache zum Terrorangriff der Hamas auf Israel am 07.10.2023 und der sich anschließenden kriegerischen Auseinandersetzungen der vergangenen Wochen. Zum Gedenken an alle Opfer bittet OB Schranz die Anwesenden, sich zu einer Gedenkminute von den Plätzen zu erheben.

Anschließend fährt er mit den formellen Feststellungen fort. Er macht darauf aufmerksam, dass zu Beginn der Ratssitzung ein Fotograf der WAZ anwesend ist, um Bildaufnahmen von den Mitgliedern der Fraktionen und Gruppen im renovierten Ratssaal zu fertigen.

OB Schranz weist ferner darauf hin, dass heute ein weiterer, interner Test durchgeführt wird, um technische Probleme und Performanceprobleme des YouTube Livestreams zu beheben. Den Link für den nicht öffentlichen Livestream haben, erneut, die Vorsitzenden der Fraktionen und Gruppen und die jeweiligen Geschäftsstellen sowie Herr Horn erhalten. Wenn alles funktioniert, könnte sich der Rat in der Sitzung am 11. Dezember 2023 mit der Änderung der Hauptsatzung befassen.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind Stadtv. Ingendoh, Frau Stadtv. Grothe, Stadtv. Kamps, Frau Stadtv. Axt und Stadtv. Axt.

Anwesend sind zu Beginn der Sitzung demnach 53 Mitglieder des Rates und der Oberbürgermeister. Der Rat ist beschlussfähig.

Die Einladung ist den Ratsmitgliedern am 03.11.2023 form- und fristgerecht zugeleitet worden.

Wie bereits in der vergangenen Sitzung des Ältestenrates mitgeteilt wurde, ist mit der Drucksachen Nr. B/17/3423-01/Vordach Bahnhof Sterkrade versehentlich unter dem TOP 18 eine Angelegenheit auf die Tagesordnung gelangt, über die der Rat der Stadt bereits im September 2023 einen Beschluss gefasst hat. Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Zudem wurde die Berichtsvorlage mit der Drucksachen-Nr. M/17/4140-01/Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2024 ff. von der Tagesordnung genommen. Diese ist Gegenstand des TOP 3/Haushalt 2024 - Einbringung und wird mit den Haushaltsunterlagen zugänglich gemacht. Alle nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend.

Am 05.11.2023 ist mit der Drucksachen-Nr. A/17/4165-01 ein Antrag der AfD-Fraktion eingegangen. OB Schranz schlägt eine Beratung unter dem neuen TOP 19.6 vor.

Am 06.11.2023 ist mit der Drucksachen-Nr. A/17/4172-01 ein Nachbesetzungsantrag der CDU-Fraktion eingegangen. Hier schlägt OB Schranz den Ratsmitgliedern eine Beratung unter dem neuen TOP 19.7 vor.

Stadt	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Am 09.11.2023 ist mit der Drucksachen-Nr. A/17/4193-01 ein gemeinsamer Änderungsantrag von CDU-, SPD-Fraktion und der Gruppe FDP im Rat eingegangen. OB Schranz schlägt eine Beratung unter dem neuen TOP 14.1 vor.

Am 09.11.2023 hat die Gruppe FDP im Rat mit den Drucksachen-Nr. A/17/4181-01 und A/17/4183-01 zwei Änderungsanträge eingereicht. Hier schlägt OB Schranz eine Beratung unter den TOP 16.2 und 19.1.1 vor.

Er stellt fest, dass es keine Anregungen oder Einwendungen zur erweiterten Tagesordnung gibt.

Ort, Zeit und die ursprüngliche Tagesordnung der heutigen Sitzung sind im „Amtsblatt für die Stadt Oberhausen“ vom 07.11.2023 sowie im Ratsinformationssystem unter ALLRIS Bürgerinfo öffentlich bekannt gemacht worden.

Die Nachtragstagesordnung wurde am 10.11.2023 im „Amtsblatt für die Stadt Oberhausen“ sowie im Ratsinformationssystem unter ALLRIS Bürgerinfo öffentlich bekannt gemacht.

2. Aktuelle Stunde

Es liegt kein Antrag vor.

3. Haushalt 2024 - Einbringung - (Berichterstatter: Oberbürgermeister Schranz, Stadtkämmerer Tsalastras)

Die Einbringungsreden zum Haushalt 2024 sind in der Sitzung im ALLRIS hinterlegt. Der Haushaltsplanentwurf mit den Vorschlägen zum Haushaltssicherungskonzept 2024 ff. sowie der Entwurf der KLR 2024 sind im Downloadbereich im Ratsinformationssystem ALLRIS aufrufbar.

4. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 01 (Innere Verwaltung) und Produktbereich 05 (Soziale Leistungen) Vorlage: B/17/4065-01

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass die Drucksache im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 in den Produktbereichen 01 (Innere Verwaltung) und 05 (Soziale Leistungen) wie folgt zu:

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Auftrag (Finanzstelle)	Bezeichnung	Sachkonto (Finanzposition)	Bezeichnung	Betrag/EUR
870001130101 (PN 0113)	Bebaute Grundstücke	542210 (7422.10)	Aufwendungen für Miete	500.000,00
320005020738 (PN 0502)	Flüchtlingshilfe Ukraine	542210 (7422.10)	Aufwendungen für Miete	2.000.000,00

Deckungsvorschlag

Verschlechterung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit: 500.000,00 EUR

Mehrertrag beim Auftrag 320005020738 Flüchtlingshilfe Ukraine,
Sachkonto 441110 Erträge aus Mieten und Pachten: 1.000.000,00 EUR

sowie Verschlechterung des Ergebnisses aus laufender
Verwaltungstätigkeit, die mit Hilfe des NKF-COVID-19
-Ukraine-Isolierungsgesetzes - NKF-CUIG NRW isoliert wird: 1.000.000,00 EUR.“

- 5. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 05 – Soziale Leistungen beim Auftrag 350005010100 – Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung Arbeitsuchender - sowie beim Auftrag 320005020501 – BuT - Wohngeld - WoGG - im Geschäftsjahr 2023.
Vorlage: B/17/4085-01**

Die Fragen von **Stadtv. Kempkes** beantwortet **Beig. Motschull**.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 S. 3 GO NRW folgende von Herrn Oberbürgermeister Daniel Schranz am 05.10.2023 und dem Ratsmitglied Herrn Helmut Brodrick am 09.10.2023 (Drucksache B/17/3995-01) gemäß § 60 Abs. 1 S. 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung:

Der Rat der Stadt stimmt folgenden überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Geschäftsjahr 2023 zu:

Deckungsvorschlag:

Überplanmäßige Mehrerträge in gleicher Höhe beim Auftrag 350005010100 - Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung Arbeitsuchender, Kostenart 448098 - Erstattungen vom Bund BUT für den Bereich 3-5 sowie überplanmäßige Mehrerträge in gleicher Höhe beim Auftrag 320005020501 - BuT - Wohngeld - WoGG, Kostenart 448098 - Erstattungen vom Bund BUT.“

- 6. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Pro-**

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

duktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe im Rahmen von Sicherungen von Angeboten der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Haushaltsjahr 2023
Vorlage: B/17/3982-01

OB Schranz berichtet, dass die Drucksache im JHA und im HFA einstimmig zustimmend vorbereitet wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen **Aufwendungen/Auszahlungen** im Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe für das Haushaltsjahr 2023 beim Auftrag 310006010101-Betriebsführung - sowie beim Auftrag 310106010104-Tagespflege wie folgt zu:

Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
310006010101-Betriebsführung	531800	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	367.114,00 Euro
310106010104-Tagespflege	533128	Jugendhilfe a.v.E. -Kinder in Tagespflege	85.654,00 Euro

Summe: 452.768,00 EURO

Deckungsvorschlag

Überplanmäßige Mehrerträge beim Auftrag 310006010101-Betriebsführung - sowie beim Auftrag 310106010104-Tagespflege durch Zuwendungen vom Land NRW wie folgt:

Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
310006010101-Betriebsführung	414200	Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Einnahmen Betriebskosten KTE)	532.739,00 Euro
310106010104-Tagespflege	414200	Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Einnahmen Tagespflege)	85.654,00 Euro

Summe: 618.393,00 EURO“

7. Kauf und Aufstellung von Raumzellenanlagen an fünf Grundschulen **hier: über- und außerplanmäßiger Mittelbedarf** **Vorlage: B/17/4083-01**

OB Schranz merkt an, dass diese Drucksache im HFA und anschließend im Schulausschuss mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion und der LINKE.LISTE-Fraktion, zustimmend vorbereitet wurde.

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion und der LINKE.LISTE-Fraktion – folgende Beschlüsse:

„1. Der Rat der Stadt beschließt für das Haushaltsjahr 2023 die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen wie folgt:

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag in EUR
330003010100103	Melanchthonschule	783100	Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachanlagen über 800E	66.150,00
330003010100510	Schwarze-Heide-Schule	783100	Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachanlagen über 800E	65.290,00
330003010100528	Overbergschule	783100	Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachanlagen über 800E	61.920,00
330003010100528	Overbergschule	785101	Auszahlungen f. Ing.- Leist. Hochbau	12.530,00
330003010100529	Jacobischule	783100	Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachanlagen über 800E	66.700,00
330003010100529	Jacobischule	785100	Auszahlungen f. Hochbaumaßnahmen	61.610,00
330003010100529	Jacobischule	785101	Auszahlungen f. Ing.- Leist. Hochbau	11.200,00
330003010100530	Königschule	783100	Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachanlagen über 800E	63.400,00
330003010100530	Königschule	785100	Auszahlungen f. Hochbaumaßnahmen	76.630,00
330003010100530	Königschule	785101	Auszahlungen f. Ing.- Leist. Hochbau	10.300,00

2. Der Rat der Stadt beschließt für das Haushaltsjahr 2023 die überplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen wie folgt:

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag in EUR
330003010100528	Overbergschule	785100	Auszahlungen f. Hoch- baumaßnahmen	34.640,00

Deckungsvorschlag zu 2. Und 3.

Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit. Eine Kompensation wird im Rahmen der unterjährigen Investitionskonferenzen abschließend festgelegt. Die Kreditvorgabe der Bezirksregierung Düsseldorf wird beachtet.“

8. Antrag auf Errichtung von zwei einjährigen Bildungsgängen der Berufsfach-

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

schule

Fachbereich: Technik/Naturwissenschaften im Berufsfeld: Ingenieurtechnik

Vorlage: B/17/4061-01

OB Schranz informiert die Ratsmitglieder darüber, dass die Vorlage im Schulausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

„Der Rat der Stadt beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) ab dem Schuljahr 2024/2025 die Errichtung der beiden Bildungsgänge

- a) Einjährige Berufsfachschule mit beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten und Erweiterter erster Schulabschluss im Fachbereich Technik/Naturwissenschaften im Berufsfeld Ingenieurtechnik nach Anlage B 1. Der Bildungsgang soll zweizügig in Vollzeitform eingerichtet werden.
- b) Einjährige Berufsfachschule mit beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten und Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) im Fachbereich Technik/Naturwissenschaften im Berufsfeld Ingenieurtechnik nach Anlage B 2. Der Bildungsgang soll zweizügig in Vollzeitform eingerichtet werden.

Die Bildungsgänge sollen als Schulentwicklungsvorhaben (nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Berufskollegs, APO-BK, Anlage B, § 2 Satz 1 Nr. 1) am Hans-Sachs-Berufskolleg, Am Förderturm 5, 46049 Oberhausen, Schulnummer 191309 errichtet werden.“

9. 10. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2023

Vorlage: B/17/4060-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion, der LINKE.LISTE-Fraktion, der Gruppe BOB im Rat und die Stimme des Stadtv. Horn – folgende Beschlüsse:

- „1. Der Rat der Stadt verzichtet hinsichtlich dieser Drucksache gemäß § 1 Absatz 7 Satz 3 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeister / den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen auf die Vorberatung durch Ausschüsse
2. Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage 1 beigefügte „10. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2023“.“

10. 1. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

tagen 2024

Vorlage: B/17/4121-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit Mehrheit – gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, der AfD-Fraktion, der LINKE.LISTE-Fraktion, der Gruppe BOB im Rat und die Stimme des Stadtv. Horn – folgende Beschlüsse:

- „1. Der Rat der Stadt verzichtet hinsichtlich dieser Drucksache gemäß § 1 Absatz 7 Satz 3 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin / den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen auf die Vorberatung durch Ausschüsse.
2. Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage 1 beigefügte „1. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2024“.“

11. Stellenplan 2024

Vorlage: B/17/4029-01

OB Schranz teilt mit, dass der Stellenplan im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, der LINKE.LISTE-Fraktion und der Gruppe FDP im Rat, zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion, der LINKE.LISTE-Fraktion, der Gruppe FDP im Rat und die Stimme des Stadtv. Horn – folgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt beschließt den Stellenplan 2024.“

12. Einrichtung von Planstellen innerhalb des Fachbereiches 3-1-40 / Erzieherische Hilfen im Sachgebiet "Wirtschaftliche Jugendhilfe" im Zuge eines Aufgabenzuwachses.

Vorlage: B/17/3976-01

OB Schranz weist darauf hin, dass die Drucksache im JHA und im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt beschließt die Einrichtung von 2,0 Planstellen „Sachbearbeitung Wirtschaftliche Jugendhilfe“ im Sachgebiet „Wirtschaftliche Jugendhilfe“, Stellenwert A 10 LBesG tg. EG 9c TVöD AT im Fachbereich 3-1-40/ Erzieherische Hilfen.

Deckungsvorschlag

Stadt	13.11.2023	Rat der Stadt
Oberhausen	15:00 Uhr	
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

2,0 bisher legitimierte außerplanmäßige Einsätze in der Sachbearbeitung „Wirtschaftliche Jugendhilfe“ werden in zwei Planstellen umgewandelt. Zusätzliche Personalkosten entstehen daher nicht, entsprechende Haushaltsmittel stehen für die Haushaltsjahre 2023 ff. im Deckungsring Personal (D00000001) zur Verfügung.“

13. Errichtung eines Erweiterungsneubaus am Bertha-von-Suttner-Gymnasium **Vorlage: B/17/4071-01**

OB Schranz gibt bekannt, dass die Drucksache im HFA und im Schulausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die Errichtung eines Erweiterungsneubaus am Bertha-von-Suttner-Gymnasium mit voraussichtlichen Baukosten in Höhe von rund 17.500.000 EUR zzgl. 2.865.000 EUR Planungskosten gem. HOAI, mithin insgesamt 20.365.000 EUR.

Mittel sind bislang wie folgt zum Entwurf 2024 ff. im investiven Haushalt angemeldet worden:
Finanzstelle 330003010400000 - Bertha-von Suttner-Gymnasium

	HH 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	200.000	5.000.000		
785101 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen Ingenieurleistungen	500.000			

Die aktuellen Gesamtkosten gem. Kostenberechnung i. H. v. 20.365.000 EUR liegen somit höher als der bisher angemeldete Gesamtkostenrahmen und werden im Rahmen des laufenden Haushaltsanmeldeverfahren über die Veränderungsnachweisung auf die Haushaltsjahre 2024 bis 2027 verteilt.“

14. Errichtung eines Fitnessraumes am Hans-Böckler-Berufskolleg **Vorlage: B/17/3940-02**

OB Schranz ruft den gemeinsamen Änderungsantrag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und FDP im Rat mit der Drucksachen-Nr. A/17/4193-01 zur gemeinsamen Beratung mit der Drucksache B/17/3940-02 auf. Die Version 02 resultiert aus einer Erweiterung des Beratungsgangs durch die Fachausschüsse.

OB Schranz teilt mit, dass die Verwaltungsvorlage in der Version 02 im Sportausschuss ohne Votum vorberaten wurde. Den in der Sitzung angekündigten Fragenkatalog der SPD-Fraktion hat die Verwaltung zwischenzeitlich beantwortet. Dieser war die Grundlage der Diskussion im Schulausschuss.

Im HFA sowie im Schulausschuss wurde die Verwaltungsvorlage ohne Votum vorberaten.

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Änderungsantrag wurde im Schulausschuss nicht vorberaten.

BM Nakot begründet den gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und FDP im Rat. Es folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Lange, Frau Stadtv. Bongers, Stadtv. Hoff, Beig. Schmidt** und **Stadtv. Lütte**. Danach lässt **OB Schranz** zuerst über den gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Gruppe FDP im Rat abstimmen. Durch das Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag erübrigt sich eine Abstimmung über die Verwaltungsvorlage. Das Abstimmungsergebnis ist beim Tagesordnungspunkt 14.1 hinterlegt. Die Änderungen sind durch eine Hervorhebung in dem Beschlusstext kenntlich gemacht.

Der TOP 14 wird vom Beschluss über den TOP 14.1 erfasst.

- 14.1. Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und FDP im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung zur Drucksache B/17/3940-02: Errichtung eines Fitnessraumes am Hans-Böckler-Berufskolleg
Vorlage: A/17/4193-01**

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgende Beschlüsse:

„Der Rat der Stadt beschließt die in der Begründung der Vorlage B/17/3940-02 aufgeführte Lösungsoption b.) „Perspektivische Nutzung der 6-fach Turnhalle am Standort der neuen Gesamtschule“ und die damit verbundene Eruiierung kreativer Möglichkeiten bis zur möglichen Mitnutzung der noch nicht fertiggestellten Turnhalle am Standort der neuen Gesamtschule.

Ferner bittet der Rat die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit dem Hans-Böckler-Berufskolleg (HBBK), ein Konzept zu erarbeiten, wie der Judoraum für alternative Sportangebote, wie z. B. Funktionsgymnastik, Bodyweight-Training, Kampfsporttraining, genutzt werden kann. In diesem Zusammenhang soll auch eine Sanierung der WCs, Duschen und Umkleieräume geprüft werden, um dem Wunsch der Schule entsprechen zu können und eine Aufteilung des Duschbereichs nach Geschlechtern zu ermöglichen.

Ebenso bittet der Rat die Verwaltung zu prüfen, ob nicht die Hans-Jansen-Halle, die derzeit dem HBBK für 17 Wochenstunden zur Verfügung steht, effektiver genutzt werden kann, indem die große Sporthalle als 2-fach Halle genutzt wird. Dadurch könnten im Idealfall 680 zusätzliche Stunden zur Verfügung gestellt werden.“

- 15. Stadterneuerungsprojekt „Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag“:
Nutzungs- und Gestaltungskonzept zum Umbauvorhaben Marktstraße in Alt-Oberhausen
Vorlage: B/17/3996-01**

OB Schranz teilt mit, dass in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung vollzogen und im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss die Drucksache einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Stadtv. Dobnik regt an, in den folgenden Planungsphasen die barrierefreie Gestaltung der

Stadt	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Marktstraße mitzudenken und dabei den Gestaltungsbeirat und den Beirat für Menschen mit Behinderung einzubinden.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgende Beschlüsse:

„Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die Einreichung des Nutzungs- und Gestaltungskonzeptes für das Umbauvorhaben Marktstraße in Alt-Oberhausen für den Städtebauförderantrag (STEP 2024) und beauftragt die Verwaltung mit der Akquisition der Fördermittel.

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die zur Umsetzung erforderlichen Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2024 bis voraussichtlich 2031 in den jeweiligen Haushaltsplänen abzubilden: Bei derzeitigen Gesamtkosten von rd. 41 Mio. EUR und einer 80%igen Förderung verbleibt ein städtischer Eigenanteil von rd. 8,2 Mio. EUR. Die tatsächliche Umsetzung der Maßnahmen steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung der zu beantragenden Städtebaufördermittel.

Der Rat der Stadt Oberhausen beauftragt die Verwaltung mit der Überprüfung der Abgrenzung des zentralen Versorgungsbereiches „Innenstadt Alt-Oberhausen“ gemäß Einzelhandelskonzept 2022 (EHZ 2022) vor dem Hintergrund der Ergebnisse des Nutzungs- und Gestaltungskonzeptes Marktstraße.“

- 16. Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag"**
hier: Revitalisierung Altmarkt
Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.
Vorlage: B/17/4007-01

OB Schranz ruft zur gemeinsamen Beratung mit der Drucksache B/17/4007-01 den Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN mit der Drucksachen Nr. A/17/4141-01 und den Änderungsantrag der FDP im Rat mit der Drucksachen-Nr. A/17/4181-01 auf.

Er merkt an, dass die Verwaltungsvorlage im Umweltausschuss ohne Votum und im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde. Zudem gab es die Verständigung, dass der Sozialausschuss und der Beirat für Menschen mit Behinderung in den Beratungsgang einbezogen werden sollen.

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen hat die Anhörung vollzogen.

Der Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN wurde im HFA gemeinsam mit der Verwaltungsvorlage ohne Votum vorberaten.

Der Änderungsantrag der Gruppe FDP im Rat lag erst zur Ratssitzung vor.

Für die beiden Antragsteller, Fraktion DIE GRÜNEN und die Gruppe FDP im Rat, begründen **Stadtv. Dobnik** und **Stadtv. Hoff** die Änderungsanträge.

Es folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Real** und **Stadtv. Osmann**, bevor **OB Schranz** zuerst über den Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN, danach über den Änderungsantrag der Gruppe FDP im Rat und schlussendlich über die durch den Änderungsantrag der Gruppe FDP

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

im Rat geänderte Verwaltungsvorlage abstimmen lässt. Die Abstimmungsergebnisse sind bei dem jeweiligen Tagesordnungspunkt hinterlegt. Die Änderungen sind durch eine Hervorhebung in dem Beschlusstext kenntlich gemacht.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgende geänderte Beschlüsse:

„a) Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung den qualifizierten Vorentwurf weiterzuentwickeln und erneut zur Beschlussfassung vorzulegen.

b) Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung die zur Umsetzung der Planung erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 730.000 EUR im Rahmen der Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplan 2024 ff. bei der Finanzstelle 510009020107209 - Umbau Altmarkt, Finanzposition 785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen bereitzustellen.

Die entsprechend zu erwartenden Fördergelder (80%) in Höhe von 584.000 EUR sind aufgrund der Anmeldung zum Stadterneuerungsprojekt „Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag“ (STEP 2024) bei den Finanzpositionen 681000 - Zuweisungen des Bundes in Höhe von 243.309 EUR und 681100 - Zuweisungen des Landes in Höhe von 340.691 EUR ebenfalls im Rahmen der Veränderungsnachweisung in den Haushalt 2024 ff. einzustellen.“

- 16.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache B/17/4007-01: "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag"**
Hier: Revitalisierung Altmarkt
Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.
Vorlage: A/17/4141-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit großer Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat – den Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN ab.

- 16.2. Änderungsantrag der FDP im Rat gemäß §4 der Geschäftsordnung des Rates zur Drucksache B/17/4007-01: Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag" Hier: Revitalisierung Altmarkt Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.**
Vorlage: A/17/4181-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – stimmt mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – dem Änderungsantrag der Gruppe FDP im Rat zu.

- 17. Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brücken-**

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

schlag"

hier: Beschluss zur Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzeptes

Vorlage: B/17/3936-01

OB Schranz informiert darüber, dass der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss die Vorlage nach vollzogener Anhörung in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen ohne Votum vorberaten hat.

Die Frage von **Stadtv. Real** beantwortet **Beig. Dr. Palotz**.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

- „1. Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt für das Programmgebiet „Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag“ die Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) als Grundlage zur Durchführung und Umsetzung von Konzepten und Maßnahmen im Sinne des § 171e BauGB.
2. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die zur Umsetzung des aktualisierten Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) erforderlichen Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2024 bis voraussichtlich 2031 in den jeweiligen Haushaltsplänen abzubilden:
Bei derzeitigen Gesamtkosten von rd. 68,2 Mio. EUR (68.188.974,08 EUR) und einer 80%igen Städtebauförderung verbleibt ein städtischer Eigenanteil von rd. 13,6 Mio. EUR (13.637.794,82 EUR). Die tatsächliche Umsetzung der Maßnahmen steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung der beantragten Städtebaufördermittel.“

18. Bauleitplanung

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass die zu den Bauleitplanvorlagen gehörenden Unterlagen im Vorraum zum Ratssaal ausgelegt sind.

18.1. Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse

Vorlage: B/17/3724-01

OB Schranz ruft zur gemeinsamen Beratung mit der Drucksache B/17/3724-01 den Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN mit der Drucksachen-Nr. A/17/4143-01 auf.

Die drei Bezirksvertretungen in Alt-Oberhausen, Osterfeld und Sterkrade haben bei der Verwaltungsvorlage die Anhörung vollzogen, der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss hat die Drucksache B/17/3724-01 ohne Votum vorberaten.

Der Änderungsantrag wurde erst zur Ratssitzung eingereicht.

Stadtv. Dobnik begründet den Änderungsantrag für die Fraktion DIE GRÜNEN. Es folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Osmann, Stadtv. Real, Stadtv. Lütte** und **Beig. Dr. Palotz**.

Stadtv. Real formuliert für die SPD-Fraktion einen formlosen Änderungsantrag und fordert das Bebauungsplanverfahren unter der Nr. 2 in der Bezirksvertretung Osterfeld und damit den B-Plan Nr. 680 A heute nicht zu beraten. **OB Schranz** lässt zuerst über den Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN, danach über den formlos eingereichten Änderungsantrag der SPD-Fraktion und abschließend über die Verwaltungsvorlage abstimmen. Die Abstimmungsergeb-

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

nisse sind bei dem jeweiligen TOP hinterlegt.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN und der AfD-Fraktion – folgende Beschlüsse:

„Der Rat der Stadt beschließt, die nachfolgend nach Zuständigkeit der Bezirksvertretungen aufgelisteten Bebauungsplanverfahren einzustellen und die dazu gefassten Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse aufzuheben:

Bezirksvertretung Osterfeld

1. Bebauungsplan Nr. 672 E
- Westfälische Straße / Wißmannstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 17.10.2011
(Drucksache Nr. B/15/1561-01) und

Beschluss zur Teilung des Verfahrensgebietes vom 22.06.2015
(Drucksache Nr. B/16/0901-01)
2. Bebauungsplan Nr. 680 A
- Vestische Straße / Winkelstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 19.03.2012
(Drucksache Nr. B/15/1908-01) und

Beschluss zur Teilung des Verfahrensgebietes vom 18.05.2015
(Drucksache Nr. B/16/0778-01)
3. Bebauungsplan Nr. 714
- Völklinger Straße / Nürnberger Straße -

Aufstellungsbeschluss vom 17.11.2014
(Drucksache Nr. B/16/0340-01)

Bezirksvertretung Alt-Oberhausen

1. Bebauungsplan Nr. 274, 1. Änderung
- Buschhausener Straße -

Einleitender Änderungsbeschluss vom 25.09.2017
(Änderung im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB)
(Drucksache Nr. B/16/2826-01)

Stadt	13.11.2023	Rat der Stadt
Oberhausen	15:00 Uhr	
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

2. Bebauungsplan Nr. 563 B
 - Knappenstraße / Mellinghofer Straße -
 Aufstellungsbeschluss vom 19.12.2005
 (Drucksache Nr. B/14/1161-01)

Beschluss zur Teilung des Verfahrensgebietes vom 19.11.2007
 (Drucksache Nr. B/14/2897-01)

3. Bebauungsplan Nr. 598
 - Püttstraße / Fischerstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 07.05.2007
 (Drucksache Nr. B/14/2427-01)

4. Bebauungsplan Nr. 607
 - Emschersportpark -

Aufstellungsbeschluss vom 17.12.2007
 (Drucksache Nr. B/14/2961-01)

5. Bebauungsplan Nr. 618 B
 - Kewerstraße/ Ohrenfeld -

Aufstellungsbeschluss vom 23.06.2008
 (Drucksache Nr. B/14/3336-01)

6. Bebauungsplan Nr. 641
 - Marktstraße / Helmholtzstraße / Mülheimer Straße -

Aufstellungsbeschluss vom 23.11.2009
 (Aufstellung gemäß § 13 BauGB)
 (Drucksache Nr. B/15/0010-01) und

Beschluss über die Präzisierung eines Hauptplanungsziels vom 15.09.2014
 (Drucksache Nr. B/16/0204-01)

7. Bebauungsplan Nr. 643
 - Mülheimer Straße / Freiherr-vom-Stein-Straße / Ebertstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 08.02.2010
 (Drucksache Nr. B/15/0228-01) und

Beschluss über die Präzisierung eines Hauptplanungsziels vom 15.09.2014
 (Drucksache Nr. B/16/0204-01)

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

8. Bebauungsplan Nr. 657 B
- Hunsrückstraße / Beckerstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 13.12.2010
(Drucksache Nr. B/15/0958-01) und

Beschluss zur Teilung des Verfahrensgebietes vom 09.02.2015
(Drucksache Nr. B/16/0413-01)

9. Bebauungsplan Nr. 671
- Havensteinstraße / Helmholtzstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 26.07.2011
(Drucksache Nr. B/15/1505-01)

10. Bebauungsplan Nr. 677
- Düppelstraße / Marktstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 13.02.2012
(Drucksache Nr. B/15/1791-01)

11. Bebauungsplan Nr. 683
- Lothringer Straße / Josefstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 25.06.2012
(Drucksache Nr. B/15/2050-01)

12. Bebauungsplan Nr. 688
- Friedrich-Karl-Straße / Christoph-Schlingensief-Straße -

Aufstellungsbeschluss vom 04.02.2013
(Drucksache Nr. B/15/2522-01)

13. Bebauungsplan Nr. 694
- Elsässer Straße / Wilhelm-Weyer-Weg -

Aufstellungsbeschluss vom 18.03.2013
(Drucksache Nr. B/15/2604-01)

14. Bebauungsplan Nr. 700
- Wilmsstraße / Duisburger Straße -

Aufstellungsbeschluss nach § 9 Abs. 2a + b Baugesetzbuch (BauGB)
in Verbindung mit § 13 BauGB vom 11.11.2013
(Drucksache Nr. B/15/2959-01)

Stadt	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

15. Bebauungsplan Nr. 707
- Gewerkschaftsstraße / Düppelstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 11.07.2014
(Drucksache Nr. B/16/0111-01)

16. Bebauungsplan Nr. 708
- Friedrich-Karl-Straße / Stöckmannstraße -
Aufstellungsbeschluss vom 15.09.2014
(Drucksache Nr. B/16/0215-01)

17. Bebauungsplan Nr. 709
- Herrmann-Albertz-Straße / Grenzstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 15.09.2014
(Drucksache Nr. B/16/0214-01)

18. Bebauungsplan Nr. 710
- Herrmann-Albertz-Straße / Marktstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 15.09.2014
(Drucksache Nr. B/16/0239-01)

19. Bebauungsplan Nr. 713
- Marktstraße / Friedenstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 17.11.2014
(Drucksache Nr. B/16/0328-01)

20. Bebauungsplan Nr. 717
- Grenzstraße / Lenaustraße -

Aufstellungsbeschluss vom 15.12.2014
(Drucksache Nr. B/16/0492-01)

21. Bebauungsplan Nr. 720
- Nohlstraße / Marktstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 26.09.2016
(Drucksache Nr. B/16/1860-01)

22. Bebauungsplan Nr. 722
- Lindnerstraße (zwischen Konrad-Adenauer-Allee und DB-Brücke) -

Aufstellungsbeschluss vom 16.11.2015
(Drucksache Nr. B/16/1000-01)

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

23. Bebauungsplan Nr. 727
- Mülheimer Straße / Virchowstraße -
- Aufstellungsbeschluss vom 07.09.2015
(Drucksache Nr. B/16/1039-01)

24. Bebauungsplan Nr. 734
- Marktstraße / Styrumer Straße -
Aufstellungsbeschluss vom 19.12.2016
(Drucksache Nr. B/16/2161-01)

25. Bebauungsplan Nr. 737
- Marktstraße / Elsässer Straße -
- Aufstellungsbeschluss vom 13.02.2017
(Drucksache Nr. B/16/2325-01)

26. Bebauungsplan Nr. 751
- Küppers Hof / Einbleckstraße -
- Aufstellungsbeschluss vom 08.02.2021
(Drucksache Nr. B/17/0269-01)

27. Bebauungsplan Nr. 754
- Poststraße / Schwartzstraße -
- Aufstellungsbeschluss vom 28.06.2021
(Drucksache Nr. B/17/0797-01)

Bezirksvertretung Sterkrade

1. Bebauungsplan Nr. 306, 2. Änderung
- Weseler Straße / Franz-Schröer-Weg -
- Einleitender Änderungsbeschluss vom 19.11.2018
(Drucksache Nr. B/16/4061-01)

2. Bebauungsplan Nr. 438 A
- Matzenbergstraße / Hohe Straße -
- Aufstellungsbeschluss vom 30.08.1999
(Drucksache Nr. B/99/3585)

3. Bebauungsplan Nr. 438 B
- Königshardter Straße / Matzenbergstraße -
- Aufstellungsbeschluss vom 30.08.1999
(Drucksache Nr. B/99/3585)

Stadt	13.11.2023	Rat der Stadt
Oberhausen	15:00 Uhr	
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

4. Bebauungsplan Nr. 438 C
- Königshardter Straße / Ammerweg -

Aufstellungsbeschluss vom 30.08.1999
(Drucksache Nr. B/99/3585)
5. Bebauungsplan Nr. 441
- Lindnerstraße / Max-Eyth-Straße / Parkplatz P3 -
Aufstellungsbeschluss vom 06.12.1999
(Drucksache Nr. B/99/24)
6. Bebauungsplan Nr. 538
- Weseler Straße (zw. Hiesfelder Straße und A 3) -

Aufstellungsbeschluss vom 31.01.2005
(Drucksache Nr. B/14/0268-01)
7. Bebauungsplan Nr. 546
- Dinnendahlstraße (zw. Dorstener Straße und Tackenbergstraße) -

Aufstellungsbeschluss vom 14.03.2005
(Drucksache Nr. B/14/0375-01)
8. Bebauungsplan Nr. 611
- Dorstener Straße / Stadtgrenze Bottrop -

Aufstellungsbeschluss vom 11.02.2008
(Drucksache Nr. B/14/3067-01)
9. Bebauungsplan Nr. 620
- Sperberstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 11.05.2009
(Drucksache Nr. B/14/3985-01)
10. Bebauungsplan Nr. 628
- Hegerfeldstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 09.02.2009
(Aufstellung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB)
(Drucksache Nr. B/14/3808-01)
11. Bebauungsplan Nr. 650
- Everslohstraße (zwischen Königshardter Straße und Revierstraße) -

Aufstellungsbeschluss vom 12.07.2010
(Drucksache Nr. B/15/0568-01)

Stadt	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

12. Bebauungsplan Nr. 663
- Laubstraße (nördlicher Abschnitt) -

Aufstellungsbeschluss vom 23.05.2011
(Drucksache Nr. B/15/1211-01)

13. Bebauungsplan Nr. 673
- Vennstraße (östlich der Siegesstraße) -

Aufstellungsbeschluss vom 12.12.2011
(Drucksache Nr. B/15/1648-01)

14. Bebauungsplan Nr. 693
- Dudeler Straße / Oranienstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 18.03.2013
(Aufstellung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB)
(Drucksache Nr. B/15/2624-01)

15. Bebauungsplan Nr. 696
- Beethovenstraße (zwischen Sperberstraße und Kirchhellener Straße -

Aufstellungsbeschluss vom 10.06.2013
(Drucksache Nr. B/15/2757-01)

16. Bebauungsplan Nr. 718
- Genter Straße -

Aufstellungsbeschluss vom 23.03.2015
(Drucksache Nr. B/16/0688-01)

17. Bebauungsplan Nr. 730
- Robert-Koch-Straße / Hospitalstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 14.09.2015
(Drucksache Nr. B/16/1047-01)

18. Bebauungsplan Nr. 739
- Matzenbergstraße -

Aufstellungsbeschluss vom 03.07.2017
(Drucksache Nr. B/16/2688-01)

19. Bebauungsplan Nr. 748
- Neukölner Straße -

Aufstellungsbeschluss vom 08.02.2021
(Aufstellung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB))
(Drucksache Nr. B/17/0271-01)

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

20. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 32
- Seniorenresidenz Weseler Straße (zwischen Jägerstraße und Forsthofstraße) -

Einleitender Beschluss vom 19.11.2018
(Drucksache Nr. B/16/4057-01)

Gesetzliche Grundlage: § 2 Abs. 1 i. V. mit § 1 Abs. 8 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023 (BGBl. I, Nr. 221).“

- 18.1.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache B/17/3724-01: Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse**
Vorlage: A/17/4143-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit großer Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat sowie der Stimme des Stadtv. Horn – den Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN ab.

- 18.1.2. Änderungsantrag der SPD-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache B/17/3724-01: Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse**

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der LINKE.LISTE-Fraktion der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat und der Stimme des Stadtv. Horn – den formlos gestellten Änderungsantrag der SPD-Fraktion, die Nr. 2 bei der Bezirksvertretung Osterfeld aus der Auflistung herauszunehmen, ab.

- 18.2. Bebauungsplan Nr. 638 - Antwerpener Straße / Emmichstraße - (beschleunigtes Verfahren gemäß § 13 a BauGB)**
Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/17/3951-01

Nachdem der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss die Vorlage mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion zustimmend vorberaten hat, vollzog die Bezirksvertretung Sterkrade die Anhörung, berichtet **OB Schranz**.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der LINKE.LISTE-Fraktion – folgende Beschlüsse:

- „1. Der Rat der Stadt beschließt nach eingehender Abwägung

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- a) der Stellungnahme zu IV.A 1 stattzugeben und
- b) die Stellungnahmen zu IV.A 2 und 3 sowie IV.B 1 - 4 zur Kenntnis zu nehmen.

Gesetzliche Grundlage: § 3 Abs. 2, § 2 Abs. 3 und § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023 (BGBl. I, Nr. 221).

2. Der Rat der Stadt beschließt ferner:

- a) den Bebauungsplan Nr. 638 - Antwerpener Straße/Emmichstraße - in der Fassung vom 08.08.2019 als Satzung;

Gesetzliche Grundlage: § 10 Abs. 1 i. V. mit § 13a Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023

(BGBl. I, Nr. 221) und § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW., S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490).

- b) die dem Bebauungsplan Nr. 638 beigelegte Begründung in der Fassung der Fortschreibung vom 05.09.2023 als Entscheidungsbegründung.

Gesetzliche Grundlage: § 9 Abs. 8 i. V. mit § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023 (BGBl. I, Nr. 221).“

18.3. Masterplan Neue Mitte Oberhausen
Beschluss einer Rahmenplanung für das Gelände des ehemaligen Stahlwerks Ost sowie für den Bereich Werkstraße / Ripshorster Straße als städtebauliches Entwicklungskonzept i.S.v. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB und Beauftragung der Verwaltung zur Durchführung weiterer operativer Maßnahmen zur Vorbereitung einer masterplankonformen Flächenentwicklung
Vorlage: B/17/4010-01

OB Schranz gibt bekannt, dass die Drucksache im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss nach vollzogener Anhörung in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen ohne Votum vorberaten wurde.

An der folgenden Diskussion beteiligen sich **Stadtv. Real, Frau Stadtv. Hansen, Stadtv. Dobnik, Stadtv. Osmann, Stadtv. Lang, Stadtv. Hoff, Stadtv. Lütte** und **Beig. Dr. Palotz**. Anschließend lässt **OB Schranz** über die Verwaltungsvorlage abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, der AfD-Fraktion und der LINKE.LISTE-Fraktion – folgende Beschlüsse:

- „a) Der Rat der Stadt beschließt den Rahmenplan für das Gelände des ehemaligen Stahl-

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

werks Ost sowie für den Bereich Werkstraße / Ripshorster Straße (Anlage 1) im Zuge der Konkretisierung des Masterplans Neue Mitte Oberhausen als städtebauliches Entwicklungskonzept im Sinne des § 1 Abs. 6 Nr.11 BauGB.

Gesetzliche Grundlage: § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023 (BGBl. I, Nr. 221).

- b) Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die unter Beschlussvorschlag a) gegenständliche Rahmenplanung über die nächsten Jahre kontinuierlich fortzuschreiben, um alle innerhalb des Rahmenplangebietes parallel stattfindenden Planungs-, Fachplanungs- und Objektplanungsprozesse (z.B. Planung „Innovationsquartier“, Fachplanung Straßenbahn und Bahnhofpunkt, Objektplanung „Stahlwerkspark“, Bypass Brammenring etc.) der unterschiedlichen Planungsträger aufeinander abgestimmt zu bündeln. Hierbei sind die Belange der Sozialbedarfsplanung (Schule, KiTa, Pflege etc.) sowie der strategischen Stadtentwicklung (z.B. Nahversorgung, Wohnraumbedarfe) einzubeziehen. Über den Fortgang dieses Prozesses und die jeweils konkretisierten Planungsstände ist dem Rat mindestens einmal jährlich zu berichten. Die für diesen fortlaufenden Qualifizierungsprozess erforderlichen finanziellen Mittel wird der Rat der Stadt im Rahmen seiner jährlichen Haushaltsplanung berücksichtigen.
- c) Der Rat der Stadt nimmt die konzeptionelle Zielgruppenableitung zur marktgerechten Platzierung der neuen Wohnquartiere Lebenswelt Neue Mitte (Anlage 2) zur Kenntnis.
- d) Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, für die aus der unter Beschlussvorschlag a) gegenständliche Rahmenplanung ersichtliche Grünverbindung „Stahlwerkspark“ einen landschaftsplanerischen Ideenwettbewerb mit Realisierungsteil (1. Bauabschnitt) nach der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) gemeinsam mit der EURO AUCTIONS Immobilien GmbH als Flächeneigentümerin auszuloben. Der Rat der Stadt billigt das verwaltungsseitig vorgesehene Verfahrensgebiet für den landschaftsplanerischen Ideenwettbewerb sowie die vorgeschlagene Realisierungsabschnittsbildung (Anlage 3). Der Rat der Stadt billigt ferner, dass zwischen der Stadt und der Flächeneigentümerin in diesem Zusammenhang eine Kostenteilung angestrebt wird, nach der die Stadt die wettbewerbsbedingten Ingenieurshonorare nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) sowie die Kosten für ein verwaltungsexternes Wettbewerbsverfahrensmanagement in Höhe von maximal 140.000 EUR brutto im Haushaltsjahr 2024 übernimmt und die Flächeneigentümerin demgegenüber die weiteren erforderlichen Planungsleistungen nach der HOAI sowie die bauliche Umsetzung des 1. Bauabschnitts des öffentlich zugänglichen Landschaftsparks auf eigene Kosten ohne Beteiligung der Stadt übernehmen wird. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die vorgenannte Kostenteilung im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages nach § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB festzulegen und den Vertragsskizzenentwurf dem Rat der Stadt zur Beschlussfassung vorzulegen.
- e) Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, im Zuge der Vorbereitung eines weitergehenden bauleitplanerischen Instrumenteneinsatzes (z.B. Änderung der Flächennutzungsplanung, Durchführung von Bebauungsplanverfahren) mit der zuständigen Regionalplanungsbehörde (RVR) eine landesplanerische Abstimmung nach Maßgabe des § 34 des Landesplanungsgesetzes NRW (LPIG NRW) herbeizuführen und notwendige Bauleit-

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

planverfahren unter Beteiligung des Rates einzuleiten, sofern ein Planerfordernis i.S.v. § 1 Abs. 3 BauGB besteht.

Gesetzliche Grundlage: § 34 Landesplanungsgesetz Nordrhein-Westfalen (LPIG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Februar 2001 (GV. NRW. S. 50), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Februar 2004 (GV. NRW. S. 96).“

19. Anträge

19.1. Antrag der SPD-Fraktion gemäß §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Prüfung der Einrichtung einer zentralen Veranstaltungsunterstützungsstelle für touristische und kulturelle Großveranstaltungen Vorlage: A/17/3978-01

OB Schranz ruft den Antrag der SPD-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/3978-01 zur gemeinsamen Beratung mit der Drucksache A/17/4183-01/Änderungsantrag der Gruppe FDP im Rat, auf.

Er macht darauf aufmerksam, dass der Antrag der SPD-Fraktion im HFA ohne Votum vorberaten wurde.

Stadtv. Scherer begründet den Antrag für die SPD-Fraktion. Er hält den Änderungsantrag der Gruppe FDP für eine gute Ergänzung. Zur Vermeidung von Irritationen schlägt er vor, anstelle des Wortes ‚Koordinierungsstelle‘ das Wort ‚Koordinierung‘ zu verwenden.

Stadtv. Hoff begründet den Änderungsantrag für die Gruppe FDP im Rat. Mit dem Vorschlag seines Vorredners ist er einverstanden.

Es folgen Wortbeiträge von **Frau Stadtv. Stehr, Stadtv. Noldus, Stadtv. Hoff** und **Frau Stadtv. Bongers**. Nachdem **Beig. Jehn** auf Nachfrage die Verwaltungspraxis bei Veranstaltungen beschrieben hat, lässt **OB Schranz** mit dem Einverständnis der antragstellenden SPD-Fraktion über die Antragsdrucksache A/17/3978-01 unter Berücksichtigung der Änderungen aus dem Änderungsantrag der Gruppe FDP im Rat und der Verständigung über das Streichen des Wortes „Stelle“ abstimmen. Die Änderungen sind durch eine Hervorhebung im Beschlusstext kenntlich gemacht.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit Mehrheit – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der AfD-Fraktion und die Stimme des Stadtv. Horn sowie bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion – folgenden geänderten Beschluss:

„Die Verwaltung möge die Einrichtung einer zentralen **Koordinierung für Veranstaltungen** prüfen. **Zu den Aufgaben soll die Koordination von Terminen ebenso wie die Einbeziehung der städtischen Genehmigungsstellen und die Unterstützung der Veranstalter bei der Antragstellung gehören.** Ziel dieses Auftrags ist es, die Koordination und Unterstützung von **Veranstaltungen** in unserer Stadt zu optimieren und somit die kulturelle Vielfalt sowie die wirtschaftliche Prosperität in Oberhausen zu stärken.

Die Städte Essen und Krefeld verfügen über eine solche zentrale Anlaufstelle. Die Prüfung sollte beinhalten, ob nach dem Vorbild dieser Städte eine Optimierung für Oberhausen erzielt werden kann.“

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 19.1.1. **Änderungsantrag der FDP im Rat gemäß §4 der Geschäftsordnung des Rates zur Drucksache A/17/3978-01: Prüfung der Einrichtung einer zentralen Veranstaltungsunterstützungsstelle für touristische und kulturelle Großveranstaltungen.**
Vorlage: A/17/4183-01

Der TOP 19.1.1 wird vom Beschluss über den TOP 19.1 erfasst.

- 19.2. **Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Tarifgestaltung des DeutschlandTicket Schule.**
Vorlage: A/17/4051-01

OB Schranz informiert darüber, dass der Antrag im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss sowie im Schulausschuss mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der LINKE.LISTE-Fraktion sowie der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat ablehnend vorberaten wurde. Im Anschluss an die Begründung des Antrags durch **Stadtv. Noldus** lässt **OB Schranz** über die Antragsdrucksache abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit großer Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der LINKE.LISTE-Fraktion, der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat sowie der Stimme des Stadtv. Horn – den Antrag der AfD-Fraktion ab.

- 19.3. **Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Sachstandsbericht "Standort des neuen Polizeipräsidiums".**
Vorlage: A/17/4052-01

Nachdem **OB Schranz** angemerkt hat, dass der Bericht der Verwaltung im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss zur Kenntnis genommen wurde, begründet **Stadtv. Noldus** den Antrag der AfD-Fraktion.

OB Schranz macht deutlich, dass die Zuständigkeit für das Verfahren bei der Polizei liegt. Er macht darauf aufmerksam, dass er im Ältestenrat fortlaufend über den aktuellen Verfahrensstand berichtet hat. Entsprechend regelmäßig ist im Polizeibeirat berichtet worden, dem auch ein Mitglied der AfD-Fraktion angehört.

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 19.4. **Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Zufahrtssysteme und Kontrollen auf der Marktstraße**
Vorlage: A/17/4068-02

OB Schranz teilt mit, dass die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung vollzogen hat. In der Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen und der anschließenden Sitzung des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses gab es mit dem Einverständnis des Antragstellers die

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verständigung, den Beschlussvorschlag zu modifizieren.

Im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss wurde der Antrag in der geänderten Version mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der Gruppe FDP im Rat und bei Enthaltung der AfD-Fraktion zustimmend vorberaten.

Frau Stadtv. Stehr begründet den Antrag für die CDU-Fraktion. Es folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Hoff, 1. Beig. u. StK. Tsalastras, Stadtv. Kempkes, Stadtv. Real** und **Stadtv. Krey**.

Dem Hinweis von **1. Beig. u. StK. Tsalastras** folgend schlägt **OB Schranz** einen Kompromiss bei der Formulierung des Finanzierungsvorschlags vor.

Anschließend lässt er unter Berücksichtigung der beiden Änderungsvorschläge über den Antrag der CDU-Fraktion abstimmen. Die Änderungen sind durch eine Hervorhebung im Beschlusstext kenntlich gemacht.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig – bei Enthaltung der AfD-Fraktion – folgenden geänderten Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, folgende Abschnitte der Marktstraße

- Stöckmannstraße/Goebenstraße und
- Goebenstraße/Paul-Reusch-Straße (siehe Bilder)

mit einem Zufahrtskontrollsystem (hier: automatisch versenkbare Poller) gegen das unbefugte Befahren auszustatten.

Die Zulieferung auf der Marktstraße ist geregelt (für Fahrzeuge bis 7,5 t von 6-11 Uhr und 20-22 Uhr).

Sollte die begründete Notwendigkeit bestehen, außerhalb der geregelten Zeiten anzuliefern, ist ~~eine Öffnung durch den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) für die Zeit der Anlieferung zu ermöglichen.~~ **Durch die Verwaltung ein Lösungsvorschlag im Sinne der anliegenden Kaufmannschaft zu erarbeiten.**

Außerdem ist zu prüfen, ob diese Maßnahme nach einer Evaluationsphase von einem Jahr auf weitere Bereiche der Marktstraße ausgedehnt werden kann.

~~Diese Straßenbaumaßnahme ist aus nicht verwendeten Investitionsmitteln zu finanzieren.~~ **Die Verwaltung wird beauftragt, den zuständigen Gremien kurzfristig einen Umsetzungs- und einen Finanzierungsvorschlag vorzulegen.“**

19.5. Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Rahmenplan Bildung Vorlage: A/17/4151-01

OB Schranz weist darauf hin, dass der Antrag im Schulausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Frau Stadtv. Hausmann-Peters begründet den Antrag für die CDU-Fraktion.

Stadtv. Hoff kündigt einen ähnlichen Antrag für die Kindertageseinrichtungen an.

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird gebeten, für die Schulgebäude der Stadt Oberhausen einen aktuellen und belastbaren „Rahmenplan Bildung“ zu erstellen.

Dafür sind auf der Grundlage des Zustandes einerseits und des Bedarfs/der Anforderungen andererseits schulscharf Maßnahmenpläne zu erstellen. Diese Pläne sind mit einer Kosteneinordnung zu versehen und kriterienorientiert zu priorisieren. Die aktuellen Bedarfe und Anforderungen sind bei der Erstellung ebenso erkennbar zu berücksichtigen wie perspektivische Anforderungen an die Nutzung des jeweiligen Gebäudes.

Eine qualifizierte Bestandsaufnahme aller Oberhausener Schulgebäude soll die Grundlage dieser Maßnahmenpläne bilden. Zu dokumentieren sind u.a.:

- die tatsächlich vorhandenen Raumkapazitäten;
- sämtliche baulichen und technischen Mängel;
- Daten zur Raumqualität;
- Daten zur Energiebilanz;
- aktuelle Anforderungen an die Nutzung des Gebäudes (z.B. durch steigende Schülerzahlen, Inklusion, Offener Ganzttag oder veränderte pädagogische Anforderungen).“

**19.6. Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Umstellung der Versorgung von Asylbewerber/Flüchtlingen auf Sachleistungen.
Vorlage: A/17/4165-01**

Stadtv. Lange begründet den Antrag für die AfD-Fraktion. Es folgt ein Wortbeitrag von **Stadtv. Karacelik**, bevor **Beig. Motschull** Stellung zu der rechtlichen Lage nimmt. Anschließend lässt **OB Schranz** über den Antrag abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit großer Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der LINKE.LISTE-Fraktion, der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat sowie der Stimme des Stadtv. Horn – den Antrag der AfD-Fraktion ab.

**19.7. Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt – Umbesetzung in Fachausschüssen
Vorlage: A/17/4172-01**

Der Rat der Stadt – ohne Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Stadt Oberhausen	13.11.2023 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

"Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die folgende Umbesetzung:

Jugendhilfeausschuss

Stellvertretendes Mitglied:

Für Laura Meller

Marcel Sauerteig."

Ende des öffentlichen Teils: 18:23 Uhr

Oberbürgermeister
Daniel Schranz

Schriftführerin
Jutta Bach